



DAS ORIGINAL

Modelljahr 2011

Der Jeep® Wrangler

Der Jeep® Wrangler Unlimited

ÜBERSICHT

EINLEITUNG

Eine Ikone: Der Jeep® Wrangler..... 2

DESIGN

Auf den ersten Blick als „Original-Jeep“ erkennbar..... 2

INNENRAUM/AUSSTATTUNG

Neu für Modelljahr 2011: robust, zweckmäßig und doch komfortabel..... 7

FAHRWERK

Legendäre Geländegängigkeit sowie und Komfort und Handling auf der Straße 12

MOTOREN

Auswahl zwischen 3,8 Liter-V6-Benzinmotor oder 2,8 Liter CommonRail-Turbodiesel 19

SICHERHEIT

Das komplette Sicherheitspaket für die Legende – vom ABS bis ESP 21

PRODUKTION

Innovative Partnerschaft als Produktionsprinzip 23

sse-Information

Eine Ikone: Der Jeep® *Wrangler*

Der aktuelle Jeep® Wrangler geht als direkter Abkömmling des ursprünglichen Jeep – des Willys MB aus dem Jahre 1941 – aus einer 70 Jahre dauernden legendären Dominanz im 4x4-Segment hervor. Er baut auch heute noch auf der erfolgreichen Original-Jeep-Formel auf – allerdings mit komplett neuer Technik, neuem Karosserie- und Innenraumdesign, neuen Motoren sowie neuer Sicherheits- und Komfortausstattung. Damit bietet der Jeep Wrangler außergewöhnliche Geländegängigkeit und Leistungsfähigkeit kombiniert mit viel Platz und Komfort im Innenraum, überraschend viel Kultiviertheit, Wirtschaftlichkeit – und serienmäßigem Open-Air-Spaß.

Der Jeep Wrangler bahnt sich seinen Weg, auf dem ihm kein anderes Fahrzeug folgen kann. Genauso wie bei seinem Debüt im Jahr 1941 setzt der aktuelle Jeep Wrangler einen neuen Maßstab – mit mehr Fahrkomfort auf der Straße, mehr Komfort und Platz im Innenraum, mehr Geländegängigkeit, mehr Vielseitigkeit, mehr Leistung, mehr Wirtschaftlichkeit. Er ist schlicht der beste Jeep Wrangler aller Zeiten.

Seit April 2007 bietet Jeep den Wrangler in Deutschland in zwei Karosserie-Versionen an: als zweitürigen Wrangler und viertürigen Wrangler Unlimited. Mit Starrachsen, abnehmbaren Türen, ausgestellten Türscharnieren, einer umklappbaren Frontscheibe sowie innovativen abnehmbaren Hardtops und Faltdächern bewahrt der Jeep Wrangler die hochgeschätzten Markenwerte Freiheit, Abenteuer, Souveränität und Authentizität. Mit vielen verschiedenen Kombinationen

von Türen und Dächern, bis zu neun einzigartigen Außenfarben sowie serienmäßigen 17-Zoll-Leichtmetallrädern lässt sich der Jeep Wrangler von den Kunden so individuell gestalten wie noch nie.

Auf den ersten Blick als der „Original-Jeep“ erkennbar

Der Jeep Wrangler schreibt das Vermächtnis des Wrangler als Ikone der Marke Jeep fort. Mit seinem typischen Design im Sinne von „Form folgt Funktion“ ist er ganz eindeutig der „Original Jeep“.

„Die Aufgabe bei jedem neuen Jeep Wrangler bedeutet, ein modernes Design für eine der großartigsten Auto-Ikonen der Welt zu schaffen“, sagt Ralph Gilles, President Design der Chrysler Group. „Das Design des Jeep Wrangler ist unverwüstlich, einfach und traditionell, kommuniziert gleichzeitig aber auch eine neue Dimension von Leistungsfähigkeit und Vielseitigkeit. Verbesserungen bei Qualität, Passagierkomfort und – das ist das Wichtigste – Geländegängigkeit sind die direkten Ergebnisse des funktionalen Jeep Wrangler Designs.“

Schon auf den ersten Blick machen verschiedene Designmerkmale deutlich, dass der aktuelle Wrangler ein echter Jeep ist: der typische Jeep-Grill mit sieben Lüftungsschlitzen, die runden Scheinwerfer und die steil aufragende rechteckige Frontscheibe.

Runde Halogenscheinwerfer flankieren den Kühlergrill, unterhalb des Grills befindet sich der robuste Stoßfänger. Er absorbiert erhebliche Aufprallenergie, dient dem Fußgängerschutz und verbessert zusammen mit dem darunter montierten Windleitblech die Aerodynamik.

Die flache Motorhaube des Jeep Wrangler liegt zwischen trapezförmigen Kotflügelverbreiterungen, die als eigenständige Kotflügelkomponenten erscheinen – ähnlich wie bei einigen der ersten zivilen Jeep-Modelle. Die Kotflügel sind widerstandsfähiger gegen Beulen und Korrosion und außerdem verschraubt, damit Kunden sie bei individuellen Gestaltungswünschen abnehmen können.

Der aktuelle Jeep Wrangler behält seine klassische, robuste und zweckmäßige Erscheinung mit den Wrangler-typischen Elementen wie der Außenverriegelung der Motorhaube und den Gummi-Aufliegern für die nach vorn auf die Motorhaube umlegbare Frontscheibe. Außen liegende, geschmiedete Tür- und Frontscheibenscharniere geben ihm einen präzisen, modernen Technik-Look.

Erstmals in der Geschichte der Wrangler-Modellreihe besitzt der aktuelle Wrangler eine leicht gebogene Frontscheibe – ein Schlüsselement zur Verbesserung von Luftwiderstand und Geräuschniveau im Innenraum. Außerdem wurde die Schnittstelle zwischen Frontscheibe und Dach neu positioniert, um das Strömungsverhalten des Fahrtwindes zu optimieren, Windgeräusche zu reduzieren und eine bessere Abdichtung zu erzielen.

Die Karosserie des Jeep Wrangler besteht aus leicht gewölbten Walzblechen, die den kraftvollen und robusten Eindruck noch verstärken. Die Vollrahmentüren wie auch die Halbtüren sind abnehmbar und die Volltüren besitzen auf Wunsch elektrische

Fensterheber sowie eine elektrische Zentralverriegelung. Die Türen verfügen über die traditionellen Türfangbänder, die auch die Verkabelung für die elektrischen Funktionen aufnehmen.

Drei Unterboden-Bleche schützen Tank, Verteilergetriebe und die Ölwanne des Automatikgetriebes. Für zusätzlichen Schutz der Karosserie sorgen bei den Jeep Wrangler Rubicon Modellen serienmäßige, hochwiderstandsfähige Schwellerschutzrohre – so genannte Rock Rails.

Vom freiliegenden Tank-Einfüllstutzen bis zum außen angebrachten Reserverad behauptet der Jeep Wrangler auch in seiner neuesten Version seinen robusten Charme. Auch die Schlussleuchten sind getrennt von der Karosserie angebracht – eine traditionelle Besonderheit des Jeep Wrangler – und erinnern an die Rückleuchten des Willys Jeep von 1941.

Über 13 Millimeter breiter und 34 Millimeter länger sowie mit 90 Millimetern mehr Spurweite als sein Vorgänger steht der Jeep Wrangler muskulös auf der Straße und bietet bessere Innenraum-Ergonomie sowie eine höhere Stabilität. Das überarbeitete, aber weiterhin Jeep-authentische „keine Angst vor Schmutz“-Styling des Wrangler ist mit seinen frischen Linien und seiner verbesserten Verarbeitung klar und präzise.

Unlimited: der viertürige Wrangler

Unlimited: unbegrenzt. Der Name des viertürigen Jeep Wrangler hat Symbolcharakter. War der Jeep Wrangler eher begrenzt für Kunden, die auf Eigenschaften wie Geländegängigkeit, den Charme des Originals, Robustheit, Cabrio-Erlebnis und Freizeitspaß für maximal vier Passagiere Wert legten, hebt der Jeep Wrangler Unlimited diese Begrenzung auf. Mit vier Türen, langem Radstand und fünf Sitzplätzen fügt der Wrangler Unlimited noch die Eigenschaften Platz, Komfort und Familientauglichkeit hinzu.

Von der B-Säule an nach vorn ist der Jeep Wrangler Unlimited nahezu identisch mit dem Wrangler. Das gilt auch für sein radikales Cabrio-Design, was ihn zum einzigen in Serie hergestellten viertürigen Cabrio der Welt macht. Mit längerem Radstand, vier Türen an den typischen außen liegenden Scharnieren, exponierter B-Säule und größerem Überrollbügel ist der Wrangler Unlimited eine eindrucksvolle Erscheinung, die Aufmerksamkeit erregt.

„Der Jeep Wrangler Unlimited erweitert die Jeep-Designmerkmale in eine viertürige, offene Form, die ebenso unverkennbar Wrangler wie unverkennbar neu ist,“ sagte Ralph Gilles. „Der Wrangler Unlimited tritt schlicht und unverfälscht auf, macht aber dennoch klar, dass es hier um eine neue Perspektive im Design der 4x4-Ikone geht. Jeder Blickwinkel zeigt Größe und Abenteuergeist in einer authentischen Jeep-Silhouette, nach der sich jeder umdreht.“

Mehr konstruiert als gestylt wirkt der Jeep Wrangler Unlimited mit seinem im Vergleich zum Wrangler um 523 Millimeter längeren Radstand, seinen straffen Linien und scharfen Winkeln, seinen planen Oberflächen. Das Resultat ist ein schlichtes, starkes und zweckmäßiges Design, das dem Wrangler Unlimited eine fast militärische Ausstrahlung verleiht: unverwüstlich und aufrecht, imponierend – aber nicht einschüchternd. Inspiration für das Design des Wrangler Unlimited waren die Concept Cars Jeep Dakar (1997), Jeep Rescue (2004) und Jeep Gladiator (2005), die allesamt die Kombination von mehr Platz und Vielseitigkeit mit dem unverwüstlichen Offroad Charakter des Wrangler zum Thema hatten. Die Fondtüren öffnen in einem rechten Winkel zur Karosserie und geben einen bequemen 67,3 Zentimeter weiten Einstieg frei.

Der Innenraum – robust, zweckmäßig und doch komfortabel

Das zum Modelljahr 2011 vollkommen neue Innenraumdesign des Jeep Wrangler führt das Außendesign mit authentischem, athletischem Ausdruck fort und bietet Komfort, Raumgefühl und Bequemlichkeit. Der neue Innenraum überzeugt mit aufwändiger gestalteten Oberflächen als bisher. Eine dick gepolsterte Armlehne über dem neuen abschließbaren und horizontal unterteilten Staufach zwischen den Vordersitzen und weiche Armlehnen in den Türen bieten komfortable Berührungspunkte. Entsprechend dem traditionellen Jeep-Design sind im gesamten Innenraum Sechskant-Inbus-Schraubenköpfe zu sehen, wo sie unter anderem eine Plakette mit der Inschrift “Jeep, since 1941” am Beifahrer-Haltegriff fixieren.

Der kultige Geländegänger kann seine Passagiere jetzt sogar mit einer Sitzheizung und einer Klimatisierungsautomatik verwöhnen.

Eine wichtige Rolle im Innenraum spielt das neue Jeep-Lenkrad, das seine Premiere im luxuriösen Jeep Grand Cherokee feierte und das künftig in allen Jeep-Modellen zum Einsatz kommt. Das attraktive Dreispeichen-Volant hält Bedien-Elemente für Radio, Cruise Control, Telefon-Freisprecheinrichtung und andere Fahrzeugfunktionen bereit.

Die Instrumententafel verfügt über vier runde Luftausströmer mit attraktiven silbersatinierten Zierringen, vier Lautsprecher und ein abschließbares Handschuhfach. Die Hochtöner im Jeep Wrangler sitzen oben auf dem Instrumentenbrett und sind auf den jeweils gegenüber liegenden Passagier ausgerichtet, um einen klaren Rechts-Links-Stereoeffekt zu erzielen. Eine große, tiefe und rutschfeste Ablage auf dem Armaturenbrett hält zum Beispiel Mobiltelefone aufrecht im Sichtbereich fest.

Größere Fenster im hinteren Karosseriebereich lassen Wrangler und Wrangler Unlimited noch attraktiver aussehen und verbessern gleichzeitig die Sicht nach hinten. Umfangreiche Akustik-Maßnahmen machen den Innenraum von Jeep Wrangler und Wrangler Unlimited zudem deutlich leiser.

Die neuen Vordersitze sind körpergerechter geformt und liefern deutlich mehr Seitenhalt. Für den Fahrersitz gibt es eine Sitzhöhenverstellung.

Auf den Rücksitzen des Jeep Wrangler finden zwei Erwachsene bequem Platz, der Schulterraum wuchs gegenüber dem des Vorgängers um fast zehn Zentimeter, der Hüftraum um vier Zentimeter, der Fußraum um knapp drei Zentimeter. Eine im Verhältnis 40/60 teil- und umklappbare Rückbank schafft problemlos zusätzlichen Stauraum.

Der Jeep Wrangler Unlimited bietet erstmalig in der Wrangler-Geschichte Platz für fünf Erwachsene und mehr Gepäck denn je. Die Fondpassagiere genießen 921 Millimeter Beinraum und 1.374 Millimeter Schulterraum. Mit seiner im Verhältnis 40/60 geteilt flach umklappbaren Rücksitzbank bietet der Wrangler Unlimited mehr Stauraum als je ein Wrangler zuvor – bis zu 935 Liter (SAE Norm) bei Beladung bis zur Fenster-Unterkante.

Ein verschließbares und zur Reinigung herausnehmbares Unterboden-Fach im Laderaum des Jeep Wrangler kann ein Abschleppseil, Handschuhe, einen kleinen Erste-Hilfe-Kasten oder andere Gegenstände aufnehmen. Drei 12V Steckdosen – zwei davon unabhängig von der Stellung des Zündschlüssels – helfen beim Betrieb von Mobiltelefonen oder Kühltaschen.

Der Jeep Wrangler bietet auf Wunsch ein Festplatten-Navigationssystem, das etliche topaktuelle Technologien inklusive Bluetooth bietet. Dieses Multimedia-Infotainment-System ist eine beeindruckende Kombination von Musik, Navigation und Information in einem einzigen Gerät mit einfacher Touch Screen-Bedienung.

Das richtungweisende Festplatten-Navigationssystem hat einen 6,5 Zoll-TFT-Bildschirm mit Touch-Screen-Funktion, der 65.000 Farben darstellen kann. Dank einer aktiven Matrix sind Betrachtungswinkel von bis zu 180 Grad möglich – perfekt für den Platz im Zentrum des Armaturenbretts. Das Festplatten-Navigationssystem weist dem Fahrer einfach und unmissverständlich den Weg und versorgt ihn mit ständig aktualisierten Verkehrsnachrichten.

Für Fahrten abseits des Straßennetzes bietet das Navigationssystem eine spezielle Offroad-Funktion, die den im Gelände gefahrenen Weg auf dem Bildschirm mit einer gepunkteten Linie nachzeichnet. So weiß der Fahrer immer, in welche Richtung er fährt und wie er wieder sicher an den Ausgangspunkt zurück findet.

Das System kann die Navigation als 2D- und 3D-Darstellungen auf den Schirm bringen, enthält mehrere Schriftarten und -größen sowie viele Funktionen für Musik, Sound, Filme und individuelle Bilddarstellungen wie:

- 30 Gigabyte-Festplatte zur Speicherung von Kartendaten für die Navigation sowie zur Archivierung von Bildern oder Musik
- Ein USB-Anschluss, der das Übertragen von Fotos und Musik auf die Festplatte ermöglicht
- TFT-Bildschirm für die Wiedergabe von Filmen vom DVD-Laufwerk bei stehendem Fahrzeug
- Gleichzeitiger Zugriff auf verschiedene Audioquellen

Das serienmäßige Basis-Audiosystem für den Jeep Wrangler bietet ein Stereoradio mit CD/DVD Laufwerk und hat eine 3,5 Millimeter-Anschlussbuchse für externe MP3-Player. Es kann außerdem CDs oder DVDs mit MP3- oder WMA-Dateien abspielen.

Open-Air-Möglichkeiten

Das dreiteilige modulare Hardtop-System besteht aus Paneelen – je eines über Fahrer, Beifahrer und dem Fond – die in Jeep Wrangler und Wrangler Unlimited viele Möglichkeiten fürs Open-Air-Fahren bieten. Schon eine Person alleine kann die vorderen Paneele schnell und einfach herausnehmen. Bei den Sahara-Modellen ist das Hardtop mit Modelljahr 2011 in Wagenfarbe lackiert. Typisch Jeep sind die neuen, klapperfreien Halterungen für die Schrauben, die nach der Demontage des Hardtops übrig bleiben

Ebenfalls erhältlich für den Jeep Wrangler ist das innovative Sunrider™ Softtop. Es bietet neben der kompletten Öffnung des gesamten Verdecks noch eine zweite Open-Air-Möglichkeit: Man faltet das Stoffdach über Fahrer und Beifahrer zurück und erhält eine Öffnung, die deutlich größer ist als bei einem herkömmlichen Glas-Sonnendach.

Alle Jeep Wrangler sind je nach Wunsch entweder mit den kultigen Halbtüren mit Steck-Kunststoffscheiben oder Vollrahmen-Türen mit elektrisch versenkbaren Glasfenstern lieferbar.

Legendäre Geländegängigkeit

Von der Bodenfreiheit über die Achsverschränkung bis zur Traktion – bei der Entwicklung des neu entwickelten aktuellen Jeep Wrangler hatten die Jeep Ingenieure mehr als 50 Verbesserungen und den härtesten Geländeeinsatz im Blick. Das Ergebnis ist der leistungsfähigste Wrangler der 70jährigen Jeep-Geschichte, das ultimative Gelände-Fahrzeug zum „go anywhere and do anything“ – „geh, wohin du willst und tu, was du willst.“

Dank der großen Bodenfreiheit in Verbindung mit kurzen Überhängen vorn und hinten bewältigt der Jeep Wrangler auch die schwierigsten Offroad-Trails der Welt – insbesondere extreme Steigungen und Gefällstrecken. Ein je nach Modell bis zu 38,4 Grad großer vorderer Böschungswinkel, 25,1 Grad Rampenwinkel sowie 31,3 Grad hinterer Böschungswinkel machen den Jeep Wrangler zu einem formidablen Geländefahrzeug, das keine Konkurrenz zu fürchten hat.

Dank der verstärkten Dana 30-Vorderachse und Dana 44-Hinterachse erreicht der Jeep Wrangler einen bisher unerreichten Grad von Achsverschränkung und Haltbarkeit. Die Jeep Wrangler Rubicon besitzen darüber hinaus verbesserte und hochleistungsfähige Vorderachsen vom Typ Dana 44. Drei Unterbodenplatten schützen den Tank, das Verteilergetriebe und die Ölwanne des Automatikgetriebes.

Darüber hinaus bietet der **Jeep Wrangler/Unlimited Rubicon** ein aktives Entkoppelungssystem (Active Sway Bar System – ASBS), bei dem der vordere Querstabilisator bei Bedarf elektronisch entkoppelt

werden kann und damit zusätzlichen Federweg für die Bewältigung von Extrem-Gelände frei gibt. Schon mit eingekoppeltem Querstabilisator erreicht der Jeep Wrangler Rubicon einen Wert von 652 im Ramp Travel Index (RTI ist eine Maßeinheit für die Verschränkungsfähigkeit des Fahrwerks). Mit entkoppeltem Querstabilisator steigt dieser Wert auf 832 RTI – auf Knopfdruck eine Verbesserung um 28 Prozent.

Jeep Wrangler/Unlimited Sport und Sahara besitzen die zweite Generation des Command-Trac[®] NV241, ein zuschaltbares, zweistufiges Verteilergetriebe mit einem Untersetzungsverhältnis von 2,72:1. Für mehr strukturelle Steifigkeit und Dichtigkeit ist das Hauptgehäuse mit 18 Schrauben verschlossen – beim Vorgänger waren es noch neun. Zusätzlich sorgen angeflanschte vordere und hintere Antriebswellen mit Gleichlauf-Gelenken für Dichtigkeit und weichere, effiziente Funktion.

Dazu sorgt ein Track-Lok[®] Sperrdifferential mit begrenztem Schlupf an der Hinterachse für zusätzliches Drehmoment und Grip in Situationen mit niedriger Traktion wie auf Sand, Schotter, Schnee oder Eis.

Die Rubicon-Modelle besitzen das zweistufige Offroad Rock-Trac[®] NV241OR Verteilergetriebe mit einem Untersetzungsverhältnis von 4,0:1. Für den Jeep Wrangler/Unlimited Rubicon sind außerdem zwei Tru-Lok[®] Sperrdifferential mit Übersetzungsverhältnis 4,1:1 reserviert. Tru-Lok[®] Differential eignen sich besonders hervorragend für extrem langsame Fahrmanöver über Felsen oder steile Abfahrten. Sie verteilen das Drehmoment gleichmäßig zwischen den Rädern einer Achse und

zwingen sie damit zu identischer Drehzahl für zusätzliche Traktion. Die Achssperren lassen sich einfach mit einem Schalter am Armaturenbrett aktivieren oder abschalten.

Erstmals gibt es im Jeep Wrangler Sperrdifferential mit Bremseneingriff (Brake Lock Differentials; BLD), deren Steuerung in den Algorithmus des ESP integriert sind. BLDs bremsen ein durchdrehendes Rad ab, um an beiden Rädern einer Achse das gleiche Drehmoment wirken zu lassen. Damit verbessert sich die Traktion beim Klettern über Felsen oder in anderen schwierigen Offroad-Situationen. Beim Einlegen des 4WD Low Gelände-Ganges schaltet der Jeep Wrangler automatisch in eine andere, speziell fürs Gelände entwickelte BLD-Steuer-Kalibrierung um.

Jeep Trail Rated

In den USA gehört auch der Jeep Wrangler zu den Jeep-Produkten, die das „Jeep Trail Rated“-Logo führen dürfen. Das Logo signalisiert, dass das Fahrzeug für anspruchsvolle Offroad-Bedingungen in fünf kundenorientierten Kategorien konstruiert ist: Traktion, Bodenfreiheit, Wendigkeit, Verschränkungsfähigkeit und Wattiefe.

Das Markenzeichen „Jeep Trail Rated“ ist eine in der Industrie führende Prüfmethode, die das Nevada Automotive Test Center (NATC) und die Jeep-Ingenieure eingeführt haben, um mit objektiven Verfahren einheitliche Vorhersagen für die Geländegängigkeit aller Jeep-Fahrzeuge treffen zu können. Mit einer Kombination sowohl natürlicher und gesteuerter Feldtests als auch mit Computersimulationen liefert

„Jeep Trail Rated“ wiederholbare und konsistente Messwerte zur Offroad-Leistungsfähigkeit für Jeep-Fahrzeuge. Nur Jeep-Fahrzeuge sind „Trail Rated“.

Zwar wird das „Trail Rated“ Logo nicht auf die für Deutschland bestimmten Fahrzeuge geklebt – die Fähigkeiten, die das Logo symbolisiert, sind aber trotzdem enthalten.

Fahrkomfort auf der Straße

Zusätzlich zur Optimierung seiner legendären 4x4-Fähigkeiten bietet der aktuelle Jeep Wrangler mehr Fahrkomfort auf der Straße – mit der verfeinerten Fünflenker-Radaufhängung mit Schraubenfedern sowie der nochmals verbesserten Feder- und Dämpferabstimmung sorgt die Lenkungs- und Fahrwerksgeometrie für überraschend präzise Fahr- und Handling-Eigenschaften.

Geschlossene Querträger tragen nicht nur zur überragenden Steifigkeit des Wrangler Rahmens bei sondern verbessern zudem die Offroad-Fähigkeiten. Der Jeep Wrangler hat sieben Querträger, der Wrangler Unlimited deren acht.

Neue Techniken zur Schallisolierung reduzieren das Innenraumgeräusch um 20 Prozent.

- Neuartige, scherenförmige Karosserieaufnahmen am Rahmen sorgen für Schallisolierung ebenso wie für außergewöhnliche Haltbarkeit. Die Karosse des Jeep Wrangler lagert auf zehn, die des Wrangler Unlimited auf zwölf Aufnahmepunkten. Jeder

Aufnahmepunkt ist speziell für die Isolierungsanforderungen an seiner Position abgestimmt.

- Umfangreicher Einsatz von Isolationsschichten aus Polymer-Kunststoffen reduziert Rollgeräusche sowie Resonanzen zwischen Motor und Kabine.
- Neue Dichtungen für Türen, Hardtop und A-Säulen reduzieren wesentlich die Windgeräusche.
- Die leicht gewölbte Frontscheibe senkt den Luftwiderstand.
- Eine neue Positionierung der Schnittstelle zwischen Frontscheibe und Dach verbessert die Luftströmung und senkt die Windgeräusche.

Der Jeep Wrangler erreicht eine neue Dimension von Fahrkomfort, Handling und Kultiviertheit auf der Straße – bei gleichzeitiger Steigerung seiner Geländegängigkeit. Mit der neuen Feder-Dämpferabstimmung entwickelt der Wrangler bei Kurvenfahrten weniger Seitenneigung, vermittelt ein besseres Lenkgefühl, absorbiert effektiv Stöße und Schläge der Fahrbahn und rollt weich und komfortabel auf der Straße.

Die Fünflenker-Vorderachse wird in Längsrichtung von vorderen Längslenkern und hinteren Zuglenkern geführt. Für seitliche Führung mit minimalen Winkeländerungen während des Ein- und Ausfederns sorgen vordere und hintere Spurstangen aus geschmiedetem Stahl.

Auch die Hinterachse des Jeep Wrangler ist eine Fünflenker-Konstruktion. Obere und untere Längslenker gewährleisten die Führung

in Längsrichtung, eine Spurstange die seitliche Stabilität. Anders als beim Vorgänger sind die Längslenker außerhalb, die Schraubenfedern innerhalb des Rahmens montiert, damit der Tank in der Mitte dazwischen Platz hat. Außerdem sind die Stoßdämpfer nach innen geneigt, um eine gleichmäßige Dämpfung bei niedriger und voller Beladung zu erreichen.

Im Jeep Wrangler Sport balancieren Niederdruck-Zweirohrstoßdämpfer das Ein- und Ausfedern besser aus und verhelfen so dem Fahrwerk zu einem sehr guten Ansprechverhalten. Die Modelle Jeep Wrangler Sahara und Rubicon verfügen serienmäßig über Hochdruck-Einrohrdämpfer mit Low Speed Tunable Ventil-Technologie (LST). LST bietet straffe Steuerung bei langsamen vertikalen Radbewegungen, während das Dämpferventil bei schnelleren Bewegungen weniger straff steuert. Dies hält insgesamt eine ausgewogen straffe Abstimmung aufrecht.

Die Kugelumlauf Lenkung des Jeep Wrangler arbeitet über ein robustes Cross-Car Lenkgestänge. Diese steifest mögliche Version eines Lenkgestänges in einem Fahrzeug mit Starrachse vermittelt nahezu das präzise Lenkgefühl einer Zahnstangenlenkung. Nach außen in die Räder gerückte Achsschenkel reduzieren wesentlich den Lenkroll-Radius. Ein kleiner Lenkroll-Radius verbessert die Lenkstabilität in Fahrt wie auch beim Bremsen, steigert die Handlichkeit und reduziert die Einflüsse unebener Fahrbahnoberflächen auf das Lenkrad. Der Wendekreis für den Jeep Wrangler misst gerade mal 10,34 Meter, der für den längeren Wrangler Unlimited nur 12,25 Meter.

Serienmäßig besitzt der Jeep Wrangler ein elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP®), das dem Fahrer hilft, in schwierigen Fahrsituationen auf jedem Straßenbelag die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten. Das ESP® verfügt über die drei Modi: „vollständig ein“, „vollständig aus“ und „partiell ein“.

<u>ESP® MODUS</u>	<u>VORTEIL</u>
Vollständig EIN	Setzt gezielt Bremsen und Motorsteuerung ein, um den beabsichtigten Fahrzeugkurs beizubehalten. Überschlagvermeidungs- und Traktionskontrolle sind jederzeit verfügbar.
Partiell EIN	Traktionskontrolle ist deaktiviert, ESP® arbeitet mit höheren Ansprechwerten. Überschlagvermeidungskontrolle und Sperrdifferentiale mit Bremseneinsatz sind jederzeit verfügbar.
Vollständig AUS	ESP® und Überschlagvermeidungskontrolle sind abgeschaltet. Sperrdifferentiale mit Bremseneinsatz sind verfügbar. Ideal für Offroad-Fahrten, bei denen ein Blockieren der Räder erwünscht ist.

Kraft und Auswahl bei den Motoren

In Europa haben Kunden die Wahl zwischen einem Benzin- und einem Turbodieselmotor.

Der 3,8 Liter-V6-Benzinmotor leistet 146 kW (199 PS), entwickelt ein maximales Drehmoment von 315 Nm bei 4.000 U/min und ist serienmäßig mit einem Viergang-Automatikgetriebe kombiniert.

Der 2,8 Liter CommonRail-Turbodiesel wird bei VM Motori in Italien gebaut und zeigt sich mit Modelljahr 2001 gründlich überarbeitet. Der Vierzylinder produziert jetzt 147 kW (200 PS) statt bisher 130 kW sowie ein maximales Drehmoment von 410 Nm zwischen 2.600 und 3.200 U/min – und bietet damit die Höchstwerte für Leistung, Drehmoment, Beschleunigung, Wirtschaftlichkeit und Höchstgeschwindigkeit unter allen direkten Mitbewerbern.

Der Turbodiesel mit zwei riemengetriebenen, obenliegenden Nockenwellen und vier Ventilen pro Zylinder liefert eine ausgewogene Gesamt-Performance und ist dafür konstruiert, die Euro V Abgasbestimmungen und weitere künftige Emissionsstandards zu erreichen. Mit elektronisch gesteuerter, variabler Turbolader-Geometrie VGT sowie Piezo-elektrischen Einspritzdüsen bietet der 2.777 Kubikzentimeter große "Cheetah"-Motor eine optimale Nutzung des Kraftstoffes für mehr Leistung und Drehmoment – ohne mehr Verbrauch. Die elektronische VGT-Steuerung sorgt für ein minimiertes Turbo-Loch. Acht Ausgleichgewichte an der geschmiedeten Kurbelwelle, ein neu konstruierter Motorblock und eine strukturierte

Ölwanne helfen dabei, Geräusche, Vibrationen und Rauigkeit zu reduzieren.

Je nach Kundenwunsch überträgt entweder ein Sechsgang-Schaltgetriebe oder eine neue, besonders weich schaltende Fünfstufen-Automatik die Vortriebskraft des 2.8 CRD. Der Diesel-Verbrauch liegt beim Jeep Wrangler/Unlimited 2.8 CRD wettbewerbsfähig bei 7,1/7,4 Liter pro 100 Kilometer (im kombinierten Fahrzyklus). Ein Diesel-Partikelfilter ist serienmäßig an Bord.

Alle Jeep Wrangler verfügen über eine elektronische Drosselklappen-Steuerung (ETC). Diese ermöglicht neben fließender und ruckfreier Motor-Reaktion sowie verbessertem Verbrauch auch die Einbindung anderer Fahrzeugsysteme – wie zum Beispiel Getriebe, Tempomat und Leerlaufregelung. So dient die Flexibilität eines ETC auch dazu, die Drosselklappensteuerung für den Betrieb in der Geländeuntersetzung speziell zu kalibrieren, damit der Fahrer auch bei den kräftigeren Aufbaubewegungen unter Gelände-Bedingungen die Motorkraft feiner steuern kann.

Scheibenbremsen mit ABS gehören in allen Modellen des Jeep Wrangler zur Serienausstattung. Eine Offroad-Kalibrierung des ABS ermöglicht es, die Räder auf tiefem, losem Untergrund wie Schotter, Sand oder Schlamm nachhaltig blockieren zu lassen, um die Bremsleistung unter solchen Bedingungen deutlich zu verbessern. Bei geringen Geschwindigkeiten ist es durchaus von Vorteil, wenn ein blockiertes Rad den losen Untergrund wie einen Bremskeil vor sich her schiebt.

Je nach Motor, Getriebe und gewählter Achsübersetzung darf der Jeep Wrangler/Unlimited bis zu 2.500 Kilogramm Anhängelast ziehen.

Sicherheit – umfangreiche Sicherheitsausstattung

Wie alle Jeep-Fahrzeuge wurde der Jeep Wrangler nicht nur für besseres Handling und Unfallvermeidung sondern auch für Passagiersicherheit konstruiert. Der aktuelle Jeep Wrangler enthält das höchste Maß an passiven und aktiven Sicherheitssystemen, das jemals in der Geschichte dieses Fahrzeugs verbaut wurde.

Folgende Sicherheitsausstattungen stehen für den Jeep Wrangler zur Verfügung:

- **Mehrstufige Frontairbags:** Das System löst die Airbags in Abhängigkeit zur Wucht des Aufpralls aus. Außerdem verfügt es über eine Sitzbelegungserkennung (OCS).
- **Antiblockiersystem (ABS):** Elektronische Sensoren ermitteln ein bevorstehendes Blockieren der Räder. ABS verbessert die Lenkbarkeit bei extremen Bremsmanövern und bei rutschigen Fahrbedingungen.
- **Bremsassistent (BAS):** Sensoren erkennen eine Notbremsung, das System liefert in diesem Fall sofort maximale Bremskraft, um das Fahrzeug in der kürzest möglichen Distanz zum Stehen zu bringen.

-
- **Kindersitz-Befestigungssystem:** Verankerungspunkte und Haltegurte erleichtern den Einbau passender Kindersitze auf der Rückbank.
 - **Energieabsorbierende Lenksäule:** Die manuell verstellbare Teleskoplenksäule verfügt über zwei hydrogeformte koaxiale Röhren, die sich im Falle eines Aufpralls ineinander schieben und damit mehr kinetische Energie aufnehmen und absorbieren.
 - **Elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP®):** ESP® unterstützt den Fahrer dabei, die Fahrzeugstabilität zu erhalten. Es sorgt beim Über- oder Untersteuern dafür, das Verhalten des Fahrzeugs auf verschiedensten Fahrbahnoberflächen unter Kontrolle zu behalten. Drei Einstellmöglichkeiten des Systems ermöglichen dem Fahrer auch bei temperamentvoller Fahrweise stets Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten.
 - **Elektronisches „Überrollschutzsystem“:** Das System überwacht Wanktendenzen und Querkräfte des Fahrzeugs und erkennt, ob potenziell ein Überschlag droht. Falls nötig, nimmt es das Drehmoment zurück und leitet eine kurze Vollbremsung am entsprechenden Rad ein, um das Fahrzeug zu stabilisieren und die Querkräfte zu reduzieren.
 - **Sitzbelegungserkennung (Occupant Classification System - OCS):** Das System misst die Belastung auf einem Sitz und deaktiviert bei nicht belegtem Beifahrersitz den entsprechenden Airbag.

- **Gurtstraffer:** Während eines Unfalls lösen Aufprallsensoren eine Straffung der vorderen Sicherheitsgurte aus, um eventuell lose anliegende Gurte sofort fest zu ziehen und so die Vorwärtsbewegung von Kopf und Oberkörper der Passagiere zu minimieren.
- **Seitenairbags:** Zusätzlichen Schutz von Fahrer und Beifahrer bieten auf Wunsch die Seitenairbags in den Vordersitzen.
- **Seitenaufprallschutz in den Türen:** Die Querträger in den Türen bestehen aus hochfestem Stahl und schützen die Passagiere bei einem seitlichen Aufprall.

Produktion – Innovative Partnerschaft im Werk Toledo South baut Jeep Wrangler

Die Produktion des Jeep Wrangler und Wrangler Unlimited startete im August 2006 in einem neuen Werk in Toledo, Ohio (USA): dem Werk Toledo South der Chrysler Group. Das Werk repräsentiert ein innovatives neues Partnerschaftsmodell, bei dem erstmals Zulieferer unmittelbar neben dem Werksgelände wesentliche Teile des Fertigungsprozesses durchführen – und die fertigen Chassis und Karosserien in das Chrysler Group Werk liefern.

Auf der Grundfläche des Werks betreiben die Zuliefer-Partner Magna Steyr, Kuka USA und das Hyundai Mobis-Unternehmen Ohio Module Manufacturing (OMMC) wesentliche Betriebe für Karosserie, Lackierung und Chassis. Mit einem 900 Millionen US Dollar Investment wurde das "Nachbarschaftskonzept" zu einer neuen Qualität der

Zusammenarbeit zwischen der Chrysler Group und ihren Zulieferern, die es dem Unternehmen erlaubt, mehr Mittel für die Entwicklung neuer Produkte zu verwenden und diese schnell auf dem Markt zu bringen. Durch das Investment der Partner in das neue Modell wird die Chrysler Group Einsparungen in Höhe von etwa 300 Millionen US Dollar erzielen.

Magna Steyr, Kuka USA und OMMI sind Eigentümer ihrer Fabriken auf dem Gelände der Chrysler Group in Toledo. Die Teile werden auf Förderanlagen zwischen den einzelnen Betrieben bewegt, um letztlich im Werk der Chrysler Group endmontiert zu werden. Magna Steyr, Kuka USA und OMMI wurden aufgrund ihrer global vorzüglichen Leistung ausgewählt, hochqualitative Produkte effizient und pünktlich zu liefern.

IM INTERNET: Weitere Informationen und Fotos vom Jeep Wrangler und Wrangler Unlimited finden Sie unter media.jeep.de